

Liquide Mittel	<u>31.12.2012 (€)</u>	<u>01.01.2012 (€)</u>
	25.528.113,58	32.332.099,51

Zusammensetzung:

- Sichteinlagen bei Banken u. Kreditinstituten	852.321,95	2.147.208,40
- Sonstige Einlagen	24.675.153,42	30.182.615,60
- Bargeld	638,21	2.275,51

Der Bestand an liquiden Mitteln hat sich zum 31.12.2012 um insgesamt 6.803.985,93 € verringert.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>31.12.2012 (€)</u>	<u>01.01.2012 (€)</u>
aktive RAP aus L + L	349.911,92	386.940,77

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) sind gegenüber dem Vorjahr etwas zurückgegangen. Mit dem JA 2011 wurde ein aRAP in Höhe von 301,0 T€ gebildet. Hierbei handelt es sich um eine Rahmenvereinbarung zu Nutzungsverträgen zwischen dem EB Wohnungswirtschaft Barleben und der Gemeinde (Beschluss Nr. 0095/2011). Die von der Gemeinde geleisteten finanziellen Mittel von insgesamt 301,0 T€ stellen unverzinsliche Vorauszahlungen auf das jeweilige Nutzungsentgelt dar. Die Vorauszahlungen werden über einen Zeitraum von 15 Jahren verrechnet. Die Auflösung erfolgte erstmals zum JA 2013.

Hinweis: Die Gemeinde darf Zuschüsse, Ausgleichszahlungen und sonstige Vorteile nur leisten, wenn diese keine Beihilfen darstellen.

Bei den übrigen aktiven RAP handelt es sich um Wartungsgebühren, Mitgliedsbeiträge, Zeitschriften- ABO, der GEZ, Kfz Steuern und ähnliches.

PASSIVSEITE

Eigenkapital	<u>31.12.2012 (€)</u>	<u>01.01.2012 (€)</u>
	69.007.109,99	71.756.151,59

Zusammensetzung:

Rücklage aus der EÖB	36.131.212,60	36.060.200,40
davon Basis-Reinvermögen	67.966.004,93	67.966.004,93
Basis-Reinvermögen Korrektur zur EÖB	-31.834.792,33	- 31.905.804,53
Rücklage aus Überschüssen ordentl. Ergebnis	23.499.934,75	16.640.215,95
Rücklage aus Überschüssen außerordentl. Ergebnis	124.534,44	30.201,88
Sonderrücklage	12.071.482,00	12.071.482,00
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	- 2.820.053,80	6.954.051,36

Die Rücklage aus der Eröffnungsbilanz (Basisreinvermögen) ergibt sich aus Erstellung der EÖB als Differenzgröße zwischen den Aktivposten und den Passivposten Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung. Diese Position unterliegt in der Regel keinen Veränderungen.

Die Zu- und Abgänge basieren auf im HH-Jahr 2012 vorgenommenen Berichtigungen zur Korrektur der EÖB.

Die Rücklage aus der EÖB stellt sich wie folgt dar:

01.01.2012 (€)	Zugänge (€)	Abgänge (€)	31.12.2012 (€)
36.060.200,40	71.012,20	0,00	36.131.212,60

Die Veränderungen, die sich durch die erforderliche Aufnahme ergeben haben, werden bei den entsprechenden Bilanzpositionen des Anlagevermögens dargestellt.

Im HH-Jahr 2010 wurde erstmals eine Sonderrücklage gemäß § 22 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO Doppik gebildet. Grundlage hierfür bildeten die Finanzplanwerte der Auszahlungen für Investitionen im Finanzhaushalt für das Jahr 2010. Mit der Haushaltsführung 2011 wurde die Sonderrücklage nicht in Anspruch genommen. Es erfolgte eine Korrektur um 1.882,00 €.

Die Kommune hat vorbehaltlich § 23 KomHVO eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zu bilden. Für andere Zwecke können weitere Sonderrücklagen vorrangig zu § 23 gebildet werden, wobei das zugrunde liegende Risiko in die Liquiditätsplanung einzubeziehen ist. (§ 22 KomHVO).

Die Gemeinde hat im HH-Jahr 2010 eine Sonderrücklage für Investitionen gebildet. Der Stand zum Jahresende 2012 beträgt 12.071.482,00 €. Im HH-Jahr war geplant, die Rücklage mit 8.624,1 T€ in Anspruch zu nehmen. Mit dem Jahresabschluss erfolgte keine Inanspruchnahme der Rücklage.

Für das HH-Jahr 2012 wird ein Jahresfehlbetrag von 2.820.053,80 € ausgewiesen.

Sonderposten	<u>31.12.2012 (€)</u>	<u>01.01.2012 (€)</u>
	17.858.916,00	18.541.939,98

	01.01.12 (€)	Zugänge (€)	Abgänge (€)	Auflösung (€)	31.12.12 (€)
Sonderposten aus Zuwendung.	7.383.176,98	133.125,02	138.207,51	263.483,49	7.114.611,00
Sonderposten aus Beiträgen	11.118.710,00	101.559,90	0,00	522.177,90	10.698.092,00
Sonstige Sonderposten	40.053,00	13.899,48	199,50	7.539,98	46.213,00

Sonderposten aus Zuweisungen	<u>31.12.2012 (€)</u>	<u>01.01.2012 (€)</u>
	7.114.611,00	7.383.176,98

Für erhaltene Zuwendungen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt worden sind und für die Anschaffung von Vermögensgegenständen verwendet wurden, sind entsprechende Sonderposten anzusetzen und regelmäßig über die Nutzungsdauer der zuwendungsfinanzierten, abnutzbaren Vermögensgegenstände ertragswirksam aufzulösen. Erläuterungen bezüglich der Zu- bzw. Abgänge sind dem Anhang zum JAB zu entnehmen. Der Einzelnachweis über die Zugänge erfolgte durch geprüfte VN, Zuwendungsbescheide und Prüfberichte. Zum Nachweis der Vollständigkeit lag eine detaillierte Anlageübersicht der Einzelmaßnahmen und einem Verweis zum Ablagefundort vor. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend der festgelegten Nutzungsdauern der Gemeinde bezogen auf das jeweilige Anlagegut.

Die Problematik im Bestandskonto 2311090 - ungeklärte Sopos aus Zuwendungen i.H.v. 14.891,00 € im JAB 2011 wurde abschließend geklärt.

Sonderposten aus Beiträgen**31.12.2012 (€)****01.01.2012 (€)**10.698.092,0011.118.710,00

Der Bestand setzt sich zusammen aus

Sonderposten aus Beiträgen Straßenausbau	3.673.272,00	3.766.628,00
Sonderposten aus Beiträgen Erschließung	7.024.820,00	7.352.082,00

Die Sonderposten aus Beiträgen beinhalten die im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen erhaltenen Erschließungs- sowie Ausbaubeiträge resultierend aus dem Baugesetzbuch und dem Kommunalabgabengesetz.

Bei den Zugängen i.H.v. 101.559,90 € (hierin enthalten auch die wiederkehrenden Beiträge) handelt es sich um Straßenausbau- bzw. Erschließungsmaßnahmen der Gemeinde und deren Veranlagung. Die Auflösung erfolgte linear entsprechend der Nutzungsdauer des jeweils zugeordneten Vermögensgegenstandes.

Eingesehen wurde die entsprechende Nachweisführung stichprobenweise hinsichtlich der Vollständigkeit und des Abschreibungszeitraumes.

Abgänge waren nicht zu bilanzieren.

Die Sopos aus Ausbaubeiträgen sind den entsprechenden Straßen/Anlagegütern zugeordnet und unterteilt in Sopos für erhobene Vorausleistungen und Schlussbescheide.

Insgesamt war nur eine geringfügige Veränderung der Sonderposten aus Beiträgen zu verzeichnen.

Wiederkehrende Beiträge

Hierfür wurden 16 Sonderposten gebildet. Zugrunde gelegt wurde für den Zeitpunkt der Entstehung des Sonderpostens das Baujahr der Anlage.

Die erhobenen wiederkehrenden Beiträge wurden zu Gesamtsummen im Haushaltsjahr ihrer Entstehung zusammengefasst (derzeit 1999 – 2007) und als Sonderposten in die Bilanz aufgenommen. Hierbei ist das entsprechende Haushaltsjahr anzugeben.

Die Abschreibung erfolgt über den für die Gemeinde festgelegten Abschreibungszeitraum des Anlagegutes. Die Gemeinde hat sich entschieden, die wiederkehrenden Beiträge über einen Zeitraum von 40 Jahren abzuschreiben. Dies entspricht den gemeindeeigenen Festlegungen des Bewertungshandbuchs.

Sonstige Sonderposten**31.12.2012 (€)** **01.01.2012 (€)**

46.213,00 44.053,00

Wie der Anlagenübersicht zu entnehmen ist, setzt sich der Betrag der sonstigen Sopos aus 3 Anlagegütern der Sportanlage zusammen. Diese finden sich auch unter der Bilanzposition der sonstigen Sopos in der Anbu wieder.

Die in der Anlagenübersicht ebenfalls enthaltenen Anlagegüter

3956/1	Wertschutzschrank
8356/1	Messingschild
4265/1	Nestdrehschaukel

sind in der Auflistung der Anbu nicht enthalten. Jedoch werden dort 14 Notebooks, 3 Grundstücke und weitere Vermögensgegenstände ausgewiesen, die nicht in der Anlagenübersicht stehen. Dem Anhang waren diesbezüglich keine erläuternden Hinweise zu entnehmen.

Der Sachverhalt wurde dem Kämmerer bereits zur Kenntnis gegeben, konnte aber im Prüfungszeitraum nicht abschließend geklärt werden. Eine Klärung ist somit bis zum JAB 2013 herbeizuführen.

Des Weiteren ist die nicht eindeutige Zuordnung/Unterteilung der sonstigen Sopos unter 234100, 239100 und 2391020 in der Vermögensrechnung 2012 umgehend zu klären. Die entsprechenden Abstimmungen dazu wurden bereits mit den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung getroffen.

Der Verwaltung wurde mit Datum vom 22.05.2018 eine Auflistung mit entsprechenden Erläuterungen übergeben, die bis zum JAB 2013 zu klären sind.

Rückstellungen**31.12.2012(€)** **01.01.2012 (€)**

39.533.432,96 35.128.482,22

Zusammensetzung:

Rückstellung für Pensionsverpflichtungen	121.628,00	0,00
Rückstellung Altersteilzeit Freizeitphase	886.929,99	1.052.748,25
Ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs, Umlage nach §19a FAG	7.008.889,00	3.287.058,00
Rückstellungen Kreisumlage	24.943.805,00	24.090.211,00
Rückstellungen TPO Umlage	6.276.285,97	6.232.236,97
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	23.700,00	211.678,00
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
Rückstellung für sonst. Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	195.000,00	195.000,00
Rückstellungen Abschluss- und Prüfungs- kosten Jersleber See	3.195,00	550,00
Rückstellungen Abschluss- und Prüfungs- Kosten Jahresabschluss	74.000,00	59.000,00

Rückstellungen sind gemäß § 35 GemHVO Doppik für die in Abs. 1 aufgezählten ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden und dem Grunde oder der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern der zu leistende Betrag wesentlich ist.

Für andere Zwecke dürfen Rückstellungen nicht gebildet werden. Sie sind gemäß Abs. 2 aufzulösen, soweit der Grund für ihre Bildung entfallen ist.

Rückstellung für die Kreisumlage

Der Rückstellungsbetrag für die Kreisumlage i.H.v. 24,9 Mio € setzt sich wie folgt zusammen.

HH-Jahr 2011 Rückstellung für 2013	11.811.299,00 €
HH-Jahr 2012 Rückstellung für 2014	13.132.506,00 €

Die im HH-Jahr 2012 tatsächlich zu zahlende Umlage entsprach nicht dem Rückstellungsbetrag. Ausgezahlt wurden 11.507.687 €. Die übrigen 771.225,00 € wurden ertragswirksam aufgelöst.

Umlage TPO

Es wird eine Rückstellung von 6,3 Mio € ausgewiesen, diese setzt sich wie folgt zusammen:

HH-Jahr 2011 Rückstellung für 2013	2.995.309,48 €
HH-Jahr 2012 Rückstellung für 2014	3.236.927,49 €

Die Berechnung der Rückstellungsbeträge erfolgte auf der Grundlage der Verbandssatzung des Zweckverbandes.

Verbindlichkeiten	<u>31.12.2012 (€)</u>	<u>01.01.2012 (€)</u>
	<u>14.177.211,39</u>	<u>15.953.363,99</u>

Zusammensetzung:

- Verb. aus Kreditaufnahmen f. Inv.	2.238.138,10	2.817.623,17
- Verb. aus Kreditaufn. zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00
- Verb. aus Vorgängen die Kreditaufnahmen Wirtschaftlich gleich kommen	8.603.952,17	9.446.769,10
- Verb. aus Lieferungen und Leistg.	1.185.692,22	1.170.294,06
- Verb. Aus Transferleistungen	814.667,65	1.130.136,82
- sonstige Verbindlichkeiten	1.334.761,25	1.388.540,83

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen

Die Gemeinde hat im HH-Jahr 2012 keine Kredite aufgenommen.

Die planmäßige Tilgung betrug im HH- Jahr insgesamt 579.485,07 €. Somit betragen die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen zum Ende des Haushaltsjahres 2.238.138,10 €.

Verbindlichkeiten aus Vorgängen die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Diese Verbindlichkeiten haben sich im Saldo um 842.816,93 € verringert. Die Verbindlichkeiten aus ÖPP Projekte verringerten sich planmäßig um 591.998,55 € auf 6.678.279,03 €.

Die Verbindlichkeiten aus den KGE Verträgen Straßenbau sind ebenfalls zurückgegangen.

Zum Jahresende 2012 bestehen noch Finanzierungsvereinbarungen für die Ortschaft Barleben (1.925.673,14 €).

Diese bezieht sich auf folgendes Projekt:

- OS Barleben Straßenbaumaßnahmen (Projekt Nr. 396190) Vertragslaufzeit endet zum 15.02.2014

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Verbindlichkeiten haben sich der Höhe nach kaum verändert.

Im Anhang (Seite 202) wird dargestellt, dass es sich überwiegend um Rechnungen für Leistungen aus 2012, wo die Rechnungen erst nach Buchungsschluss eingegangen sind.

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr um 315,5 T€ verringert. Diese resultieren aus Umbuchungen im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses von den sonstigen Verbindlichkeiten.

Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind gegenüber dem Vorjahr 53,8 T€ zurückgegangen. Zu den sonstigen Verbindlichkeiten gehören Sicherheitseinbehalte für Gewährleistungen, Einnahmen aus Grundstücksverkäufen der Gemeinde, Separationen, Pachten, Kautionen.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>31.12.2012 (€)</u>	<u>01.01.2012 (€)</u>
	<u>302.238,27</u>	<u>262.235,90</u>

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungen handelt es sich zu einem großen Teil um Friedhofsgebühren. Im HH-Jahr wurden insgesamt 14.235,11 € aufgelöst. Gleichzeitig wurden Erträge aus Friedhofsgebühren des HH-Jahres 2012 i.H.v. 38.517,97 € abgegrenzt. Die übrigen Abgrenzungen im Umfang von 15.720,14 € entfallen auf Winterstandgebühren, Bootsanleger und Saalnutzung.

		Aktiva	
		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		2011	2012
		EUR	EUR
1		2	3
1.	Anlagevermögen		
1.1	Immaterielles Vermögen	106.901,00	93.762,00
1.2	Sachanlagevermögen	96.161.805,72	101.584.427,59
1.2.1	unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.733.053,02	5.048.111,20
1.2.2	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	41.894.360,21	47.181.569,14
1.2.3	Infrastrukturvermögen	41.764.312,42	41.784.848,04
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	56.880,00	55.134,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	83.569,00	78.691,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	632.345,00	677.558,00
1.2.7	Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Nutzpflanzungen und Nutztiere	2.482.183,24	3.030.311,48
1.2.8	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.515.102,83	3.998.204,73
1.3	Finanzanlagevermögen	11.072.534,68	10.932.020,42
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	56.983,73	56.983,73
1.3.2	Beteiligungen	4.509.318,71	4.570.202,23
1.3.3	Sondervermögen	2.158.402,90	2.158.402,90
1.3.4	Ausleihungen	4.347.829,34	4.146.431,56
1.3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
	Summe Anlagevermögen	107.341.241,40	112.880.174,01
2.	Umlaufvermögen		
2.1	Vorräte	0,00	0,00
2.2	öffentlich-rechtliche Forderungen	1.120.308,65	1.950.081,66
2.2.1	öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	7.514,27	5.697,34
2.2.3	sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen (insbesondere aus Steuern, Transferleistungen)	1.112.794,38	1.944.384,32
2.3	privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	461.583,35	170.627,44
2.3.1	privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.345,02	56.179,99
2.3.2	sonstige privatrechtliche Forderungen	104.115,68	104.273,40
2.3.3	sonstige Vermögensgegenstände	287.122,65	10.174,05
2.4	Liquide Mittel	32.332.099,51	25.528.113,58
2.4.1	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	2.147.208,40	852.321,95
2.4.2	sonstige Einlagen	30.182.615,60	24.675.153,42
2.4.3	Bargeld	2.275,51	638,21
	Summe Umlaufvermögen	33.913.991,51	27.648.822,68
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	386.940,77	349.911,92
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	Bilanzsumme AKTIVA	141.642.173,68	140.878.908,61

		Passiva	
		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		2011	2012
		EUR	EUR
1		2	3
1.	Eigenkapital		
1.1	Rücklagen	52.730.618,23	59.755.681,79
1.1.1	Rücklagen aus der Eröffnungsbilanz	36.060.200,40	36.131.212,60
1.1.2	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	16.640.215,95	23.499.934,75
1.1.3	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	30.201,88	124.534,44
1.2	Sonderrücklagen	12.071.482,00	12.071.482,00
1.3	Fehlbetragsvortrag	0,00	0,00
1.4	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	6.954.051,36	-2.820.053,80
	Summe Eigenkapital	71.756.151,59	69.007.109,99
2.	Sonderposten		
2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	7.383.176,98	7.114.611,00
2.2	Sonderposten aus Beiträgen	11.118.710,00	10.698.092,00
2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.3.1	Sonderposten aus Anzahlungen	39.409,00	38.805,00
2.4	sonstige Sonderposten	644,00	7.408,00
	Summe Sonderposten	18.541.939,98	17.858.916,00
3.	Rückstellungen		
3.1	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	0,00	121.628,00
3.2	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.5	sonstige Rückstellungen	35.128.482,22	39.411.804,96
3.5.1	Verdienstzahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit, abzugeltender Urlaubsanspruch aufgrund längerfristiger Erkrankungen und ähnlichen Maßnahmen	1.052.748,25	886.929,99
3.5.2	ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und aus Steuer- und Sonderabgabeschuldverhältnissen	33.609.505,97	38.228.979,97
3.5.3	drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	211.678,00	23.700,00
3.5.4	drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren	0,00	0,00
3.5.5	sonstige Verpflichtungen gegenüber dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	254.550,00	272.195,00
	Summe Rückstellungen	35.128.482,22	39.533.432,96
4.	Verbindlichkeiten		
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2 GemHVO Doppik	2.817.623,18	2.238.138,10
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	9.446.769,10	8.603.952,17
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.170.294,06	1.185.692,22
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.130.136,82	814.667,65
4.7	sonstige Verbindlichkeiten	1.388.540,83	1.334.761,25
	Summe Verbindlichkeiten	15.953.363,99	14.177.211,39
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	262.235,90	302.238,27
	Bilanzsumme PASSIVA	141.642.173,68	140.878.908,61

Art der Forderungen	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag am Ende des Haushaltsjahres	davon mit einer Restlaufzeit				
			bis zu 1 Jahr	mehr als 1 bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
			Euro				
	1	2	3	4	5		
1.							
1.1							
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	7.514,27	5.697,34	5.697,34	0,00	0,00	0,00	0,00
Gebühren	7.514,27	5.697,34	5.697,34	0,00	0,00	0,00	0,00
Beiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2							
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen (insbesondere aus Steuern, Transferleistungen)	1.112.794,38	1.944.384,32	1.944.384,32	0,00	0,00	0,00	0,00
2.							
2.1							
Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände							
2.1							
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.345,02	56.179,99	56.179,99	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2							
Sonstige privatrechtliche Forderungen	104.115,68	104.273,40	104.273,40	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3							
Sonstige Vermögensgegenstände	287.122,65	10.174,05	10.174,05	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	1.581.892,00	2.120.709,10	2.120.709,10	0,00/*	0,00	0,00	0,00

Verbindlichkeitenübersicht 2012 Gemeinde Barleben

Anlage 3

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres		davon mit einer Restlaufzeit						
	1	2	Euro						
			bis zu 1 Jahr	mehr als 1 bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	3	4	5	
1. Anleihen									
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2	2.817.623,17	2.238.138,10	544.469,76	1.104.508,25				589.160,09	
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	9.446.769,10	8.603.952,17	576.456,28	2.150.402,69				5.877.093,20	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.170.294,06	1.185.692,22	1.185.692,22	0,00				0,00	
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.130.136,82	814.667,65	814.667,65	0,00				0,00	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.388.540,83	1.334.761,25	212.831,00	186.639,24				935.291,01	
Summe	15.953.363,98	14.177.211,39	3.334.116,91	3.441.550,18				7.401.544,30	

Nachrichtlich	
Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:	
1. Haftungsverhältnisse	14.338.979,49
1.1 Bürgschaften	50.000,00
1.2 Gewährverträge	14.338.979,49
1.3 ähnliche Verträge	
2. Sonstige Vorbelastungen	

Anlagenübersicht 2012 Gemeinde Barleben

Anlage 4

Anlagevermögen sortiert nach FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten										Abschreibungen, Wertveränderungen					Buchwert	
	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchungen im Haus- haltsjahr	Stand am Ende des Haushalts- jahres	Stand am Ende des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Zuschreibungen (aus Wertauf- holung) im Haushaltsjahr	Stand am Ende des Haushalts- jahres	Stand am Ende des Vorjahres	Stand am Ende des Haushalts- jahres	Stand am Ende des Haushalts- jahres	-EURO-	-EURO-		
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12					
1.1 Immaterielles Vermögen	415.265,75	29.403,57	0,00	0,00	444.669,32	308.384,75	42.578,57	0,00	0,00	350.963,32	106.901,00	93.726,00					
1.2 Sachanlagevermögen	117.453.062,94	9.675.377,15	687.743,10	0,00	126.441.226,99	21.291.886,22	3.379.235,41	84.222,23	0,00	24.586.899,40	96.161.806,72	101.854.427,59					
1.2.1 unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	4.733.053,02	547.167,42	232.139,24	0,00	5.048.111,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.733.053,02	5.048.111,20					
1.2.2 bebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	43.027.116,26	406.447,71	219.495,32	6.279.024,24	49.493.062,89	1.132.756,05	1.185.855,45	7.087,75	0,00	2.311.523,75	41.894.360,21	47.181.589,14					
1.2.3 Infrastrukturvermögen	58.040.606,50	171.658,39	69.591,61	1.502.523,87	59.845.166,95	16.276.284,08	1.651.010,45	66.955,62	0,00	17.880.348,91	41.764.312,42	41.784.848,04					
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	98.779,29	0,00	0,00	0,00	98.779,29	9.899,29	1.746,00	0,00	0,00	11.645,29	58.880,00	55.134,00					
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturbauwerke	110.925,85	0,00	0,00	2.552,46	113.478,31	27.356,85	7.430,46	0,00	0,00	34.787,31	83.569,00	78.681,00					
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.346.244,56	167.873,69	321,11	-9.171,62	1.504.827,72	713.899,56	113.358,62	186,46	0,00	827.069,72	632.345,00	677.558,00					
1.2.7 Betriebsanrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Nutzfahrzeugen und Nutztiere	5.613.894,63	475.213,37	11.022,69	493.780,59	6.571.935,90	3.131.680,39	419.836,43	9.992,40	0,00	3.541.524,42	2.482.184,24	3.030.311,48					
1.2.8 geleaste Anzählungen, Anlagen im Bau	4.515.102,83	7.906.884,37	155.173,13	-8.288.709,34	3.898.204,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.515.102,83	3.969.204,73					
1.3 Finanzanlagevermögen	11.072.534,68	60.883,52	201.397,78	0,00	10.932.920,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.072.534,68	10.932.920,42					
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	56.983,79	0,00	0,00	0,00	56.983,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.983,73	56.983,73					
1.3.2 Beteiligungen	4.509.318,71	60.883,52	0,00	0,00	4.570.202,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.509.318,71	4.570.202,23					
1.3.3 Sondervermögen	2.158.402,90	0,00	0,00	0,00	2.158.402,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.158.402,90	2.158.402,90					
1.3.4 Ausleihungen	4.347.829,34	0,00	201.397,78	0,00	4.146.431,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.347.829,34	4.146.431,56					
Summe Anlagevermögen	128.841.513,37	9.795.864,24	889.140,88	0,00	137.818.936,73	21.600.270,97	3.421.813,88	84.222,23	0,00	24.937.862,72	197.341.242,40	112.880.174,01					
Bilanzsumme AKTIVA	128.841.513,37	9.795.864,24	889.140,88	0,00	137.818.936,73	21.600.270,97	3.421.813,88	84.222,23	0,00	24.937.862,72	197.341.242,40	112.880.174,01					